**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 31 (1905)

**Heft:** 46

Rubrik: Briefkasten der Redaktion

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 11.12.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schutz gegen Athma.

Gin hervorragender Erzt will es allen Afthma-Leidenden in der Schweiz beweisen, daß es einen solchen gibt.

der Schweiz beweisen, daß es einen solchen gibt.

Rachdem die Mehrzahl der von Asthma Geplagten zahllose Mittel ohne jeden Ersolg verlucht haben, ilt es ganz natürlich, daß sie zu dem Schlüsig gestommen sind, daß es gegen dies so lätitge Krantseit überhaupt kein Mittel gibt. Diese Personen werden vielleicht noch Zweisel hegen, wenn sie hören, daß Dr. Rudols Schismann, eine anerkannte Autorität, welcher die Behandlung von Asthwa ein ganzes Menichenalter hindurch zu seinem besonderen Studdum nachte, endlich einen Ersolg zu verzeichnen hat. Und doch besitzt Dr. Schismann zuschreibt, sonst würde er unmöglich alle Asthma-Leidenden aufsordern, einen puschreibt, sonst würde er unmöglich alle Asthma-Leidenden aufsordern, einen puschreibt, sonst würde er unmöglich alle Asthma-Leidenden aufsordern, einen Protectionschen Berluch damit zu machen. Er ermächtigt diese Zeitung zu der Mittelung, daß er alle Altima-Leidenden in der Schweiz dringend erjucht, ihm ihre Namen und Abressen zu sender er ihnen ein Probepaket seines Hellentitels ganz unentgeltlich und tranko zuschieben will. Dr. Schismann sürchtet, daß alle seine Behanptungen auf Zweisel stoßen könnten, und weiß, daß ein persönlicher Verluch überzeugender wirkt als die Verössentlichung von zahllosen Zeugnissen, welche er von Versonen erhalten hat, die durch sein Mittel vollfändig geheilt sind.

Zeugnissen, welche er von personen erzatten zur ffandig geheilt sind.
Schon seit einigen Jahren wird Dr. Schiffmann's Afthma-Pulver in den meisten Apotheken der Schweiz verkauft, trozdem gibt es Leidende, welche noch nicht davon gehört haben. An alle diese ergeft Dr. Schiffmann's Aufforderung. Es ist wahrlich ein höchst kreigebiges Anerbieten, und alle, die an Afthma leiden, sollten iosort an Dr. Schiffmann's General-Devot: Apotheke von Franz Sider, Pfistergasse, Luzern, schreiben, da freie Probepakete nur die fünf Tage nach Erschiffman Lieben, sieser Annonce abgegeben werden. Es wird noch besonders betout, daß

diejenigen, welche ein unentgeltiches Probepaket wünschen, auf die Rückseite einer mit obiger Abresse versehenen Postkarte nichts weiter als ihren Namen und ihre genaue Abresse zu schreiben brauchen.

#### Briefkasten der Redaktion.

Briefkasten der Redaktion.

Karolus. Sie wollen mıs "eindringlichft" ermahnen, den N. über den Parteien stehend zu sühren, d. h. mit andern Worten, gar keine Farbe zu bekennen, um aufglatt über und dules schlüpfen zu können. Da verefennen Sie aber uniere Stellung ganz gewaltig, der N. war, ist und bleibt in allen Zeitlagen für den demokratischen Vorschied, der N. war, ist und bleibt in allen Zeitlagen für den demokratischen Vorschied, der neuen der dich zu der demokratischen Vorschied, der der dich zu weihen. — Blik. in Z. Leiten Sie school lange an solchen wißigen Einstellen. — Blik. in Z. Leiten Sie school lange an solchen wißigen Sinfällen? Bitte, seien Sie doch vorsichtig damit und vor allem, bringen Sie solchen Witten. — B. v. R. Nach ganz derstädlicher Berechnung sinden wir in Ihren Gedicken 93 überstüssige ziehen zu fern, der nicht is dem betressend Mangel. — Cold—. Sie senden uns noch immer Ihre "Wige" ein? Sie — Menidenseind — Ambos. Wenn diese Vilde bewirfte, daß Sie allen Anstand und Höslichseit verlieren, dann sind Sie den ein Ignorant oder ein — Hoiot. — A—Z. Na, na, na, nar nicht gar zu üppig! — Rudenz. Benn Sie daß bester verstehen, dann ift es ja recht bedauerlich, daß unier Blatt nicht von Ihn en redigiert wird. — Avenches, Wenn Sie Ihre "daß ein sieht genade. Des helfer verstehen, dann müssen sen den son der sieht genade. — Zürlnegel. Besten Tank, oll, wenn die Sache reit ist, zur Ernte benutzt werden. — Puck. Faik. D. v. B. Moll. (Kruß und Dank.

Anonymes wandert in den Papierforb.

### Verlangen Sie im Restaurant



EXPOSITION INTERNAT. BRÜSSEL 1905 GRAND PRIX mit GOLD. MEDAILLE

## Aufmerksamkeit

die Zusammenstellung

die Zusammenstellung
gesetzlich gestatteter und solider Prämienobli,
gationen, welche unterzeichnetes Spezialgeschäft jedermann Gelegenheit, bietet,
sich durch Barkaul oder monatliche Beiträge von Fr. 5, 8 oder 10 zu erhebenHaupttreffer von Fr. 800.000, 300.000, 200.000,
1500.00, 100.000, 75.000, 50.000, 25.000, 100.00,
5000, 3000 etc. werden gezogen und dem
Kaufer die Obligationen successive
ausgehändigt.

Kein Risiko. Jede Obligation wird entweder in diesen od spätern Ziehungen
zurückbezahlt.

132

Die nächsten Ziehungen finden
statt: 1, Dezember, 10, Dezember, 15. Dezember, 20. Dezember, 31. Dezember, 16. Dezember, 20. Dezember, 31. Dezember, 20.

Prospekte versendet auf Wunsch atis und franko. Bank für Prämienobligationen, Bern.



## Café Restaurant Zürich (Habis-Bahnhof) Neueröffnet.

Einziger Ausschank des bekannten Mathaeserbräu, sowie des la. Fürstenbergbräu. — Soignirte Küche. Dîners von 12—2 Uhr von Fr. 1.50 an. Gewählte Abendplatten. Auserlesene reele Landweine.



# Stahlspähne "Marke Eule" sind die besten

Wirz & Fischer, Stahlspähne-Fabrik Reinach (Aargau),

# deffentlicher Dank

dem Herrn Franz Wilhelm, Apotheker, k. n. k. Hoflieferant, in Neunkirchen, Niederösterreich, Erfinder des antirsenma-tischen und antiarthritischen Slutreinigungs-Tees. Blutreini-gend für Gicht und Rheumatismus. 149

The Arm ich hier in die Oessentlichkeit trete, so ist es deshalb, weil ich es zuerst als Pflicht ansehe, dem Herrn Wilhelm, von ihr Armstellen unigsten dank auszuhrechen sitt die Dienste, die mit deskennten unigsten dank auszuhrechen sitt die Dienste, die mit desimen klutreinigungs. Tee in meinem schwerzlichen rheumatsichen Leiben leistete, und sodant, um andere, die diesem gräßlichen Uebel anheimfallen, auf diesen tressischen Eestete, und sodant, um andere, die die die Ab bin nicht imflande, die marternden Schwerzen, die ich durch volle I Jahre bei jeder Witterungsänderung in meinen Gliedern litt, zu schildern und von denen mich weder Heilmittel noch der Gebrauch der Schwefelbäder in Baden bei Weiten konnten. Schlasso wätzte ich mich Nächte durch im Bette herum, mein Appetit ichmälerte sich zulehends, mein Aussehen trübte sich und meine ganze Körpertraft nahm ab. Nach 4 Wooden langem Gebrauch oben genannten Tees wurde ich von meinen Schwerzen nicht nur ganz befreit, sondern die soch jetzt, nachdem ich schwerzen nicht nur ganz befreit, sondern die soch jetzt, nachdem ich schwerzen kan die feine Leenen ker trinke; auch mein ganzer körperlicher Justand hat sich gebessert. Ich die seinen, auch den Erfinder der könner, der Anzung Wilhelm, so wie ich, segnen wird.

In vorzüglicher Hochachtung Veräftn Zustschuft.

Grafin Butidin-Streitfetd, Oberstleutnants-Gattin. General-Depot für die Schweig: D. Baefgen, Apothete 3. "Zitronenbaum" in Schaffhaufen.

Burid: Baumann, Apotheker. | Beinrich Jucker, Apotheker





Direkt oder durch die Weinhandlungen

## Verlust= 🖨 👶 Forderungen

übernehme zum lekasso, bei erfolgloser Betreibung unen gehlich.

Offerten unter Chiffre M. E. 195 an die Expedition ds. Blattes.

Amerik, Buchführung lehrt gründt, durch Unterrichisbriefe. Erfolg va antiet. Verlangen Sie Gratisprospekt. II. Frisch, Bücherexperte. Zürleh. N. 3. 191



W. Grolimund, Soleure.